

ADEFRA: DIVERSIFYING MATTERS. FACHGRUPPE DER GEMEINNÜTZIGEN SELBSTORGANISATION SCHWARZER FRAUEN*IN DEUTSCHLAND

Kontakt

Ansprechpartnerin: Maisha Auma

E-Mail: maisha.auma@web.de

Weitere Beteiligte:

Katja Kinder

Peggy Piesche

Webseite: <http://www.adebra.de>

Beschreibung

Adefra bietet die Möglichkeit zum Austausch zu konsultativen Prozessen und Mainstreamingprozessen aus rassismuskritischer Perspektive. Ausgangspunkt ist der "Konsultationsprozess zur Sichtbarmachung der Diskriminierungssituation und der sozialen Resilienz von Menschen afrikanischer Herkunft in Berlin", der im Jahre 2018 von der Berliner Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung in Auftrag gegeben wurde. Damit setzt der Berliner Senat Ziele der UN-Dekade für Menschen afrikanischer Herkunft (2015-2024) um. Der Konsultationsprozess wurde von einem Team Schwarzer Wissenschaftlerinnen, Diversifying Matters, unter Leitung von Prof. Dr. Maisha Auma in Zusammenarbeit mit der Berliner Landesstelle für Gleichbehandlung, gegen Diskriminierung (LADS), durchgeführt.

Die Stadt Berlin setzt die o.g. Methode der konsultativen Befragung zunehmend ein, um Perspektiven der Bevölkerung auf von Berliner Verwaltungen entworfene Maßnahmen, bereits in der Planungsphase einzuholen. Der Konsultationsprozess ist eine demokratische Innovation, eine teilhabeorientierte, partizipative Methode zur Erhöhung von Politischen Selbstwirksamkeitserfahrungen. Der Prozess orientiert sich an den Lebens-, Handlungs- und Erfahrungsräumen der betroffenen Berliner Bevölkerung und entwickelt sowohl die Bestandaufnahme, als auch die Maßnahmen dialogisch mit den betroffenen Berliner*innen und ihren Selbstvertretungen (hier: Schwarze Community). Ein solcher Konsultationsprozess wurde im Jahr 2017 zum Thema Neu-Berliner*innen, Berliner*innen mit Fluchterfahrung erfolgreich durchgeführt.